

IT-Security-Messe IT-SA in Nürnberg

# Neue Lösungen für höhere Datensicherheit

VON SEBASTIAN LINSTÄDT

NÜRNBERG – Die beiden Krankenschwestern bewegen sich grazil und lächelnd durch die Menschenmengen auf der IT-SA – der Messe für IT-Sicherheit im Nürnberger Messezentrum. Ins Schwitzen kommen sie kaum, denn dafür ist die Last auf ihrer Trage auch zu leicht: Es handelt sich um offensichtlich beschädigte Festplatten.

Mit diesem Werbegag macht die Firma Attingo aus Österreich auf ihre Dienstleistung aufmerksam: Das Retten von Daten auf meist physisch defekten Speichermedien. „In den allermeisten Fällen liegt die Quote der noch zu rettenden Daten auf einer kaputten Festplatte bei über 99 Prozent“, verrät Nicolas Ehrschwendner, Geschäftsführer von Attingo. Seine Firma verwendet ausschließlich die hauseigenen Labore in Wien, Hamburg und Amsterdam, um zerkratzten Datenträgern zu Leibe zu rücken. Sein härtester Fall? „Da war mal dieser Rechner, der in Holland in einem Fluss landete und dort über zwei Monate lag... Aber auch hier konnten wir die Platte vollständig auslesen.“

Dafür setzt der junge Wiener, der seit 15 Jahren in der Branche tätig ist, auf eigene Software und selbstgebautes Werkzeug. Voll des Lobes ist Ehrschwendner, der heute 15 Mitarbeiter beschäftigt, über die Messe: „Die IT-SA ist professionell organisiert und die erste Adresse im deutschsprachigen Raum“, findet er.

Auch die Kollegen von der Avira GmbH sind angetan von der Nürnberger Sicherheitsmesse, die noch bis morgen stattfindet. „Hier geht es viel qualifizierter zu als etwa auf der Cebit“, sagt Ann-Kathrin Dursch, die am Messtand unter anderem eine neue „Hosted Security Lösung“ vorstellt. Dabei werden die Daten eines Unternehmens direkt auf die Serverparks von Avira überstellt, die dort das komplette Programm an Virenskans

durchführen. Erst wenn Daten wie E-Mails komplett sauber sind, werden sie dem Unternehmen über eine sichere Verbindung zugestellt. Avira nimmt für sich im deutschsprachigen Raum mit 25 Millionen Nutzern die Marktführerschaft in der Anti-Viren-Software in Anspruch. Der kostenlose Basisschutz ist in elf Sprachen erhältlich und erreicht nach Avira-Angaben weltweit bis zu 100 Millionen Nutzer.

Auch die Nürnberger Datev nutzt die IT-SA gern als Plattform, um die Neuentwicklung „Datev Net-Pro“ vorzustellen. Hierbei handelt es sich um eine besonders stark gesicherte Dienstleistungsanwendung in einer Hardwarebox. „Die ist nicht zu knacken, weil man nicht einfach über das Internet zugreifen kann“, erklärt Stefan Zala von der Abteilung IT-Security. Er findet, dass die IT-SA nach einem vorsichtigen Neustart in Nürnberg 2009 dieses Jahr von vielen stärker wahrgenommen wird. Die Zahlen der Veranstalter decken dies: Insgesamt 303 Aussteller haben sich angemeldet, 2009 waren es noch 257. Viel wichtiger als die „Stände und Quadratmeter“ ist laut Peter Hohl, dem geistigen Vater der IT-SA, aber „das umfangreiche Begleitprogramm“: Fachvorträge, aber auch Praxis-Demonstrationen, etwa wie ein Funknetzwerk vor Zuschauern live gehackt wird, seien die eigentlichen Höhepunkte für die 7000 erwarteten Messegäste.

Dieter Kempf, Datev-Chef und Präsidiumsmitglied des Branchenverbandes Bitkom, ist zum einen zwar angetan von der guten Branchenentwicklung: Der IT-Sicherheitsmarkt umfasse weltweit etwa 33 Milliarden Euro, davon werden bei Zuwachsraten von um die zehn Prozent 2,5 Milliarden in Deutschland umgesetzt. Zum anderen sieht der Fachmann aber deutlichen Verbesserungsbedarf im privaten Bereich: Immer noch surfe jeder fünfte Deutsche ohne Virenschutz im Internet und mache sich so für Online-Kriminelle angreifbar.

Viele Anwender sind sich bis heute der Gefahr, die ihnen im Internet droht, nicht bewusst.

Dieter Kempf



Die Computerkriminalität ist in den letzten Jahren weiter angestiegen. Mittlerweile gibt es sogar ganze Trojanerbausätze im Internet. Foto: Keystone

Klagen verzögern Eingliederung des Sportwagenherstellers

# VW bei Porsche ausgebremst

STUTTGART – Schadenersatzklagen in Milliardenhöhe drohen die für kommendes Jahr geplante Verschmelzung von Porsche und Volkswagen zu bremsen.

Im Extremfall könnte es sogar Jahre dauern, bis der Sportwagenbauer komplett unter das Dach von Europas größtem Autobauer schlüpft. In Gefahr sei der Zusammenschluss aber nicht, sagte VW-Konzernchef Martin Winterkorn, der auch die Porsche-Obergesellschaft Porsche SE führt, gestern in Stuttgart. „Der integrierte Automobilkonzern wird umgesetzt.“ Grund für eine Verzögerung könnte die noch immer schwelenden juristischen Auseinandersetzungen vor allem in den USA nach dem verlorenen Übernahmekampf mit VW sein, sagte Winterkorn bei der Bilanzvorlage von Porsche.

Die Stuttgarter hatten sich mit schwer durchschaubaren Aktiengeschäften 2008 die Mehrheit an VW gesichert und dabei erdrutschartige Aktienkursbewegungen ausgelöst. Deshalb kämpft Porsche derzeit juristisch an mehreren Fronten. In den USA hat eine Gruppe von Investmentfonds wegen angeblicher Falschinformationen und Marktmanipulation gegen die Schwaben geklagt. Es geht um mehrere Milliarden US-Dollar Schadenersatz. Im Januar will das Gericht entscheiden, ob es die Klage zulässt. Sollte dies der Fall sein, droht Porsche ein jahrelanger Rechtsstreit. Auch in Deutschland ermittelt die Staatsanwaltschaft wegen des Ver-



VW möchte schnellstmöglich das Lenkrad bei Porsche in die Hand nehmen. Im Tagesgeschäft ist die Kooperation längst angelaufen, die formale Verschmelzung verzögert sich. Foto: ddp

dachts auf Marktmanipulation. Zu einer Verschiebung des ursprünglichen Zeitplans könnte es laut Porsche-SE-Finanzvorstand Hans Dieter Pötsch auch kommen, weil die steuerliche und rechtliche Prüfung der komplexen Transaktion noch nicht abgeschlossen sei. Ein neuer Zeitplan könnte wegen der Unwägbarkeiten derzeit nicht aufgestellt werden. „Unser erklärtes Ziel ist und bleibt die Verschmelzung“, betonte Winterkorn. Dabei ist geplant, die Volkswagen AG mit der Dachgesellschaft Porsche SE zu vereinen. Sollte dies nicht gelingen, haben sich die Autobauer ein Hintertürchen offengehalten, um

Porsche komplett in den VW-Konzern zu integrieren. Die Wolfsburger haben im Fall der Fälle auch die Möglichkeit, die restlichen 50,1 Prozent der Anteile an Porsche-Sportwagen-geschäft zu übernehmen. Bisher hält VW 49,9 Prozent. Die Aufstockung wäre aber erst im Zeitraum zwischen dem 15. November 2012 und 31. Januar 2015 möglich.

„Mit seiner hohen Sportwagenkompetenz wird Porsche im Konzernverbund eine wichtige Rolle spielen“, sagte Winterkorn Mittelfristig sollen die Stuttgarter ihren Absatz auf 150.000 Sport- und Geländewagen steigern. dpa

14 Millionen Stück verkauft

## Mit iPhones zum Rekordgewinn

SAN FRANCISCO – Der reißende Absatz der neuen Version seines iPhone hat dem US-Elektronikerhersteller Apple erneut Rekordergebnisse beschert.

Apple-Chef Steve Jobs beschrieb die Konkurrenz damit als abgeschlagen. Mit mehr als 20 Milliarden Dollar Einnahmen und mehr als vier Milliarden Dollar Gewinn im vierten Geschäftsquartal, das am 25. September endete, habe Apple für das Unternehmen bislang nicht dagewesene „Rekorde“ erzielt, sagte Jobs. Der Gewinn von 4,3 Milliarden Dollar (rund 3,1 Milliarden Euro) ist für Apple ein Plus von 70 Prozent.

Grund für die Rekordzahlen ist vor allem der Absatz der neuen Generation des Internethandys iPhone. Nach Angaben von Jobs verkaufte Apple 14,1 Millionen Stück der Smartphones – ein Anstieg von 91 Prozent zum Vorjahresquartal. Die Zahl der verkauften iPads, dem neuen tragbaren Flach-Computer von Apple, stieg von 3,3 Millionen auf 4,2 Millionen im vierten Quartal. Von seinen Macintosh-Computern verkaufte Apple fast 3,9 Millionen Stück (plus 27 Prozent). Der Verkauf des Musikspielers iPod sank hingegen um elf Prozent auf rund neun Millionen Stück. afp

## Beim Namen genannt

Der US-Investor Warren Buffett erhöht seine Beteiligung am weltgrößten Rückversicherer Munich Re. Der Milliardär halte inzwischen mehr als zehn Prozent der Stimmrechte an der früheren Münchner Rückversicherung und wolle seinen Anteil in den kommenden zwölf Monaten weiter ausbauen, hieß es in einer Pflichtmitteilung des Dax-



Konzerns. Strategische Ziele verfolgt Buffett mit seinem Investment nicht. In das Management und die Dividendenpolitik wolle sich der mit Abstand größte Aktionär der Munich Re nicht einmischen. Es werde keine Einflussnahme auf die Besetzung von Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorganen der Gesellschaft angestrebt, hieß es weiter. Der Erwerb der Stimmrechte sei mit Eigenmitteln finanziert worden. Gemessen an der aktuellen Marktkapitalisierung von Munich Re hat der Anteil Buffetts einen Wert von rund 2,1 Milliarden Euro. Buffett ist einer der reichsten Menschen der Welt.

Bei Solar Millennium:

## Wolff neuer Mann an der Spitze

ERLANGEN – Bei Solar Millennium soll Ruhe einkehren: Der Aufsichtsrat hat Christoph Wolff mit Wirkung zum 1. Januar 2011 zum Vorstandsvorsitzenden des Erlanger Unternehmens berufen.

Der 49-Jährige Infrastruktur- und Logistikspezialist, der zuvor im Vorstand der Deutsche-Bahn-Tochter DB Schenker Rail tätig war, folgt damit Thomas Mayer. Dieser scheidet allerdings bereits Ende Oktober auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Er werde Solar Millennium aber künftig als Berater zur Seite stehen, teilte das Unternehmen mit. Der 51-jährige Mayer hatte seine Funktion am 24. März 2010 kurzfristig angetreten, nachdem der damalige Vorstandschef Utz Claassen nach nur dreimonatiger Amtszeit überraschend von seinem Posten zurückgetreten war. Seitdem streiten der frühere EnBW-Chef Claassen und das Erlanger Solarthermie-Unternehmen um die Rückzahlung von insgesamt neun Millionen Euro.

Noch einen Wechsel kündigt das Unternehmen an: Der Niederländer Jan Withag (57) nimmt zum 1. November die Stelle von Henner Gladen im Vorstand ein. Gladen scheidet mit dem Ablauf seines Vertrages im gegenseitigen Einvernehmen aus. NZ

### Verschiedenes

Allround entrümpelt alles, sofort, auch Problemfälle, tägl. bis 22.00 ☎ 52 11 02

Baby-Kinder-Basar am 23.10. von 10-12 Uhr, Kath Pfarrheim, Rupert-Mayer-Str. 4

Die Entrümpler räumen alles. ☎ 4 46 77 13

Wir sind sehr preiswert! Garten & Landschaftsbau Morn ☎ 0911/431 48 23

Feuerzeug-Großauswahl Nürnberger Feuerzeugzent. Breite Gasse 82 – 84

### Ich Liebe dich Sandra

du bist mein Herz das mich am Leben hält, du bist der Verstand, der mir die Sinne raubt, du bist der Mund, der mich sinnlich küsst, du bist die Hand, die mich hält, du bist das Universum, um das sich alles dreht, du bist die Liebe, für die ich bereit bin zu sterben. Ich liebe dich. Deine Kristin

### Reisemarkt

reck-skireisen.de

### Ärztetafel

City-Taxi Ruf 27 27 70

Seit 50 Jahren:  
Mit Zorn und Zärtlichkeit  
an der Seite der Armen  
www.misereor50.de

**50 MISEREOR**  
IHR HILFswerk

Spendenkonto 10 10 10  
Pax Bank · BLZ 370 601 93

### Wellness

Massage, d. besond. Art ☎ 9 89 16 18  
Thai-Mass., Nbg.-Süd. www.baiyok.de  
Massagen f. Sie/Ihn/Paare ☎ 48902041

### Gesundheitspflege (keine Erotik)


Abnehmen u. rauchfrei durch Hypnose ☎ 09131/6 12 00 94 o. 0176/25256919  
NONG Thai-Massage, Fü ☎ 6 89 07 15, www.nong-thaimassage.de  
Massage, Enthaarung ab 30,-, GGS, Nbg., Kranichstr. 25, ☎ 0911/3217814  
Thai-Massage in RH. ☎ 09171/8254699  
www.privatspa-nbg.de  
Ganzkörpermassagen ☎ 5 97 97 99  
Wellness + Reiki, ☎ 09 11/3 00 25 18

Rainer Lorenz staatl. gepr. Masseur med. Bademeister  
Massagen - Lymphdrainage - Dorntherapie - Fußreflex

### Di.-Sa. in der Praxis Physio-Vital

Praxis für Physiotherapie Termine nach tel. Voranmeldung:  
Nürnbergstr. 18a 091 23/96 10 11  
91207 Lauf

www.marquardt-kuechen.de



## Lieber Leser und Leserin!

Ich heiße Sara und mein Papa arbeitet im Marquardt-Küchen Fabrikladen in Nürnberg. Hier verkaufen die die besten Küchen mit Granit in Deutschland, sagen Papas Kunden. Wenn die Kunden von Papa wollen, können die nach Emleben in die große Granit-Fabrik fahren (das habe ich mal mit Papa gemacht). Da haben die auch ein Glashaus mit ganz vielen Granit-Steinen. Dort kann man selbst seine Küchen-Arbeitsplatte aussuchen - ist das nicht Cool? Und die Leute dort sind sooo nett, du kannst die wirklich alles fragen. Nachmittags kochen die in so einem Dampfgarer und machen Physikunterricht mit einem Kochfeld, das heißt Induktion. Ich will auch eine Marquardt-Küche wenn ich groß bin.

Bis bald!  
Sara (8 Jahre)

**MARQUARDT**  
**KÜCHEN**

**Fabrikladen für Nürnberg:**  
Bucher-Straße 76, 90408 Nürnberg · Telefon: 0911/30 01 40  
DO, FR 10.00 - 19.00 Uhr, SA 09.00 - 18.00 Uhr

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Wöhrli bei.

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Höffner bei.